

	<p>Objekt: Pilger im Wald</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/68</p>
--	---

Beschreibung

Die Kreidelithografie zeigt einen Pilger knieend an einem als gotische Fiale gestalteten Bildstock. Oberhalb auf einem bewaldeten Berg ist eine Klosteranlage zu sehen. Im Stein unten links im Bild die Bezeichnung „Blechen inv. & del. 1825“.

Die Druckgrafik stammte aus der Sammlung des Berliners Thomas Graf, der sie 1934 bei C. G. Boerner versteigern ließ. Graf übernahm 1937 das Antiquariat Agnes Straub, das auch mit NS-Raubgut handelte. Die Cottbuser erwarben das Blatt zusammen mit zwei weiteren Druckgrafiken zwischen 1940 bis 1942.

Grunddaten

Material/Technik:	Kreidelithografie
Maße:	HxB 22,6 x 31 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1825
	wer	Carl Blechen (1798-1840)
	wo	
Versteigert	wann	1934
	wer	C.G. Boerner (Firma)
	wo	Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Schloss Branitz

Schlagworte

- Bildstock
- Kloster
- Lithografie
- Pilger

Literatur

- Gabriela Ivan (2018): Zur Provenienz der Ankäufe von Werken Carl Blechens für die "Städtische Bildersammlung Cottbus" von 1933 bis 1945, in: Vergewisserung. Zur Rezeptionsgeschichte der Werke Carl Blechens. Berlin, Seite 163
- Rave, Paul Ortwin (1940): Karl Blechen : Leben, Würdigungen, Werk / National-Galerie. Berlin, Nr. 480